



Lernziele:

- Pathophysiologie des Polytrauma
- ATLS: primäre Untersuchung des schwer verletzten Patienten nach System
- Taktisches Vorgehen bei mehrfachverletzten Patienten
- Damage control surgery
- Patientenrechtegesetz
- CIRS (critical incidence reporting system)
- Risiko und Fehlermanagement in der Medizin
- Gutachten: warum, für wen und wie (mit geringem Aufwand)?
- Polymyalgia rheumatica: wann daran denken?
- Der rheumatologische Notfall
- Klinische Untersuchung von Rheumapatienten
- Kriterien des entzündlichen Rückenschmerzes
- Beurteilung der Spondylitis ankylosans anhand klinischer Untersuchung und Scores sowie die medikamentöse Therapie
- Diagnostische Abklärung von Sensibilitätsstörungen und Einordnung der neurologischen Befunde
- Welcher Einlage passt auf welchen Fuß?
- Diagnostik und Therapiemöglichkeiten der Epikondylitis radialis

Kontinuierliche und nachhaltige berufsbegleitende Weiterbildung

2 mal im Jahr über 2 Jahre

Die Erfolgsformel:

4 x 2 = 8

- 8 Module die jeweils als Doppelmodul angeboten werden
- definierte Leit- und Querschnittsthemen, strukturell und inhaltlich aufeinander abgestimmt
- Alle Wichtigen und Praktischen Aspekte, die das Fach Orthopädie und Unfallchirurgie ausmachen

Vorteil:

Sie können sich jederzeit anmelden und jederzeit einsteigen!

Anmeldung und weitere Informationen auf unserer Website www.dgou-fit-after-eight.de



Facharzt zu sein, ist eine Entscheidung für lebenslanges Lernen. Sie suchen ein Kurskonzept, das Ihnen bereits während Ihrer Weiterbildungszeit den Einstieg dazu erlaubt. Deshalb bieten wir auch kein einmaliges Repetitorium für die Facharztprüfung an, sondern setzen auf Ihre längerfristige Aktivität. Und auf ein neues Lernkonzept: weg von der klassischen Frontalvorlesung, deren Inhalte nur wenig zum tatsächlich abrufbaren Wissen und Handeln beitragen, hin zur gemeinsam erarbeiteten Problemlösung für den Alltag.

Unser Motto »fit after eight« steht für unsere gemeinsame Zielsetzung: Nach acht Kursen sollen Sie fit sein, um den vielfältigen Erfordernissen und Verantwortlichkeiten mit Kompetenz und Gelassenheit begegnen zu können. Dazu trägt neben einer ausgefeilten Didaktik vor allem die Kontinuität der zweijährigen Weiterbildung bei. Freuen Sie sich auf ein ganz neues *Standing* im Berufsalltag und mehr Sicherheit in kniffligen Situationen.



Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie e.V. (DGOOC)



Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V. (DGU)



Berufsverband der Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V. (BVOU)



Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.



AO Foundation

Facharztvorbereitung O und U

Modul 5 und 6
Polytrauma, BG, Begutachtung, Recht
Erkrankungen von Knochen, Muskulatur,
Nerven- und Bindegewebe. Chronisch
entzündliche (rheumatische) Erkrankungen

6. bis 9. Februar 2013
Mannheim

DIE BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE



Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.



Kompetenzvermittlung | Lösung von Problemen auf Facharztstandard im Team. Vermittlung von solider Kompetenz und Führungsverantwortung.

Intensität | Kleine Gruppen von 8 bis 10 Teilnehmern erlauben den höchsten Grad an Interaktion, eine individuelle Betreuung und ständiges Feedback.

Erfolgskontrolle | Obligate Evaluation des individuellen Lernerfolges durch schriftliche und mündliche Prüfung.

Update | Permanente Weiterentwicklung der Veranstaltungsmodule durch ein Editorial Board von 15 Experten aus Orthopädie / Unfallchirurgie. Masters of Medical Education bringen neueste Lernkonzepte ein.

Nachhaltigkeit | Garantierte Unterstützung der Fachgesellschaften DGOU, DGOOC, DGU, BVOU, BDC und der AO-Foundation.

Unser Credo | Lernen und Lehren soll Freude machen.

Preis pro Doppelmodul:
550 Euro (inkl. MwSt.)

Die 8 Weiterbildungsmodule werden ab 2012 als Doppelmodule angeboten.

modul 1 und 2

- Frakturen Teil 1, Infektionen
- Frakturen Teil 2, Tumore

modul 3 und 4

- Gelenkerkrankungen, Schwerpunkt Arthrose
- Weichteilschaden, Wunde, Gelenkverletzungen

modul 5 und 6

- Polytrauma, Aufklärung, Haftpflicht, Begutachtung
- Erkrankungen von Knochen und Weichgeweben

modul 7 und 8

- Fehlbildungen, Formabweichungen
- Rückenschmerz

Termine

Modul 1 und 2: 01.02.-04.02.2012 München

Modul 3 und 4: 26.09.-29.09.2012 Osnabrück

Modul 5 und 6: 06.02.-09.02.2013 Mannheim

Modul 7 und 8: September 2013

Programm

Tag 1: 06.02.2013

Zeit	Übersicht	Beschreibung
08:30-09:15	Plenum	Anmeldung Begrüßung, Gruppeneinteilung, Vorstellung Dozenten und Teilnehmer
09:15-11:00	Gruppen	Großer Fall „Thomas Schmidt vs. PKW“
11:00-11:30	Pause	
11:30-12:00	Plenum (Impulsreferat)	Prinzipien der Polytraumaversorgung (Primary And Secondary Survey) ATLS
12:00-12:30	Plenum (Impulsreferat)	Pathophysiologie beim Polytraumatisierten (Damage Control Prinzip, Intensivtherapie)
12:30-13:30	Gemeinsames Mittagessen	
13:30-14:30	Gruppen	Angeleitete online Recherche und Erstellung der Vorträge zum Fall „Thomas Schmidt“
14:30-15:30	Gruppen	Fehlervermeidung, Haftpflicht, Recht Kurze Fälle und Rollenspiele
15:30-16:00	Pause	
16:00-16:30	Gruppen	BG-Quiz
16:30-18:00	Gruppen	Kurze Fälle „Das Stationsbad“, „Der Chef und die Weihnachtsfeier“, „Der gefährliche Schulweg“, ...
18:00-18:45	Plenum	Patientenrechtgesetz Botschaften der Fälle „Juristischer Notfallkoffer“
Ab 19:30	Gemeinsames Abendessen - FERNSEHTURM	

Tag 2: 07.02.2013

Zeit	Übersicht	Beschreibung
08:30-09:15	Gruppen	Präsentation der Rechercharbeiten
09:15-10:15	Gruppen	Großer Fall „Thomas Schmidt vs. PKW“ Teil II
10:15-10:45	Pause	
10:45-11:45	Gruppen	Kurze Fälle „Frontalzusammenstoß“, „Radfahrer vs. Straßenbahn“
11:45-12:30	Gruppen	Kurze Fälle „Rehabilitation“
12:30-13:30	Gemeinsames Mittagessen	
13:30-14:00	Plenum (Impulsreferat)	Tipps und Tricks in der Begutachtung
14:00-15:30	Gruppen	Begutachtung „Thomas Schmidt“
15:30-16:30	Plenum	APOLLO 13 „Houston wir haben ein Problem“
ab 19:00		Weiberfastnacht !

Tag 3: 08.02.2013

Zeit	Übersicht	Beschreibung
09:00-10:30	Gruppen	Fall „Es tut überall weh“
10:30-10:45	Pause	
10:45-12:15	Gruppen	Großer Fall „Der tückische Reiter“ Teil I
12:15-13:00	Gemeinsames Mittagessen	
13:00-13:45	Plenum	Anspruch und Realität, Was muss der FA Orthopädie /Unfallchirurgie über die Rheumatologie wissen
13:45-14:00	Demonstration Plenum	Dozent demonstriert körperliche Untersuchung bei Rheuma-Patient mit Video-Übertragung
14:00-15:00	Gruppen	Erarbeiten der 2-3 wichtigsten klinischen Rheumascors mit Rheumapatienten
15:00-15:30	Pause	
15:30-16:30	Gruppen	Bilder-Quiz
16:30-17:15	Gruppen	Fall „Die schlafende Hand“
17:15-18:00	Plenum	Interaktiver Fall (Hausdorf)
ab 19:30	Gemeinsames Abendessen, Ludwigshafen Weinlokal	

Tag 4: 09.02.2013

Zeit	Übersicht	Beschreibung
08:30-09:30	Gruppen	Großer Fall „Der tückische Reiter“ Teil II
09:30-10:00	Plenum	„Wann ist welche Einlage die Richtige?“
10:00-10:30	Pause	
10:30-11:30	Gruppen	Workshop Einlagenversorgung mit praktischen Übungen
11:30-12:00	Plenum	Basistherapie und Biologicals, Wirkweise, Nebenwirkungen, Besonderheiten. Wichtiges für den FA Orthopädie/Unfallchirurgie
12:00-13:00	Gemeinsames Mittagessen	
13:00-13:45	Gruppen	Fall „Ich spiel doch überhaupt kein Tennis“
13:45-14:15	Plenum	Referat: Konservative Therapie bei Entzündungen, Wirkungsweise physikal. Therapien, Evidenz, Möglichkeit und Grenzen
14:15-14:30	Pause	
14:30-15:15	Gruppen	Prüfung (simulierte Facharztprüfung)
15:15-15:30	Plenum	Evaluation und Abschlußbesprechung

Kursort:

Universitätsklinik Mannheim,
Orthopädisch-Unfallchirurgisches Zentrum, Haus 42
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim

Kursleitung und Organisation:

Prof. Mutschler, Prof. Obertacke, PD. Culemann, Dr. Bersal, Dr. Heinzmann, Dr. Eschmann
Supervision: Prof. Siebeck

Anmeldung und weitere Informationen:

www.dgou-fit-after-eight.de

Für weitere Fragen: office@auc-online.de